

GEHÖLZKRANKHEITEN

MAGNOLIE

Phyllosticta magnoliae

SYMPTOME

Der Pilz *Phyllosticta magnoliae* entwickelt auf den Blattoberseiten der Magnolien kleine schwarze Flecken. Wenn sich die Flecken weiter entwickeln, wird ihr Zentrum weißlich und diese Flecken werden von einem violetter bis schwarzen Rand umgeben. In den Zentren der Flecken entwickeln sich schwarze Fruchtkörper, die Pyknidien des Pilzes. Das Pathogen wird durch verspritzende Wassertropfen auf andere Blätter verteilt. Warme, humide Wetterkonditionen fördern die Krankheitsentwicklung.

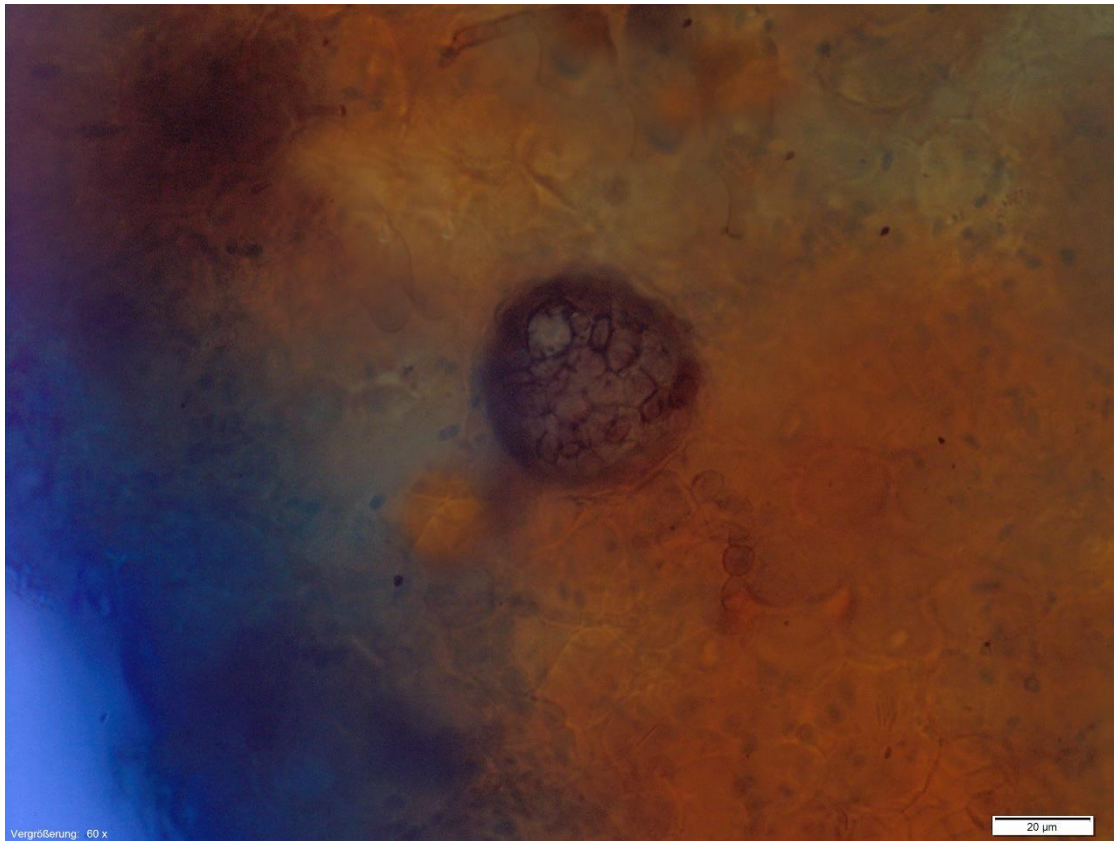
SCHADORGANISMUS

Die Fruchtkörper sind schwarz, punktförmig, linsenförmig und selten. Die Konidien (Sporen) sind länglich und an beiden Seiten abgerundet, $4 \times 1,5-2 \mu\text{m}$ groß.

GEGENMASSNAHMEN

Üblicherweise sind Infektionen unbedeutend und benötigen keine Gegenmaßnahmen. Wenn sich diese Krankheit jedoch rasant ausbreitet, sollte sie mit kupferbasierten Pflanzenschutzmitteln behandelt werden (s. unter www.ages.at).





Pyknidium, gefärbt